

# Konzert zum Abschluss der Kooperation zwischen Gymnasium und Musikschule

veröffentlicht am 30.06.2019 um 21:00 Uhr



Proben des Erlernen gaben die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe sechs des Gymnasiums mit Gesangs- und Instrumentaldarbietungen. (© Foto: Ulrich Westermann)

Petershagen (Wes). Erfolgreich verlief die Zusammenarbeit zwischen dem Städtischen Gymnasium und der Musikschule Petershagen. Das Kooperationsprojekt startete 2017 und wurde nun beendet. Beteiligt waren vier Klassen des Gymnasiums mit mehr als 100 Jungen und Mädchen. Zum Abschluss gaben die Schüler der instrumental- und musikpraktischen Kurse im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Proben ihres Könnens.

Beteiligt waren sieben Instrumentalgruppen der Musikschule mit Jan Peters (E-Bass und Gitarre), Michael Zawichowski (Gitarre), Adriana Sanchez (Keyboard), Matthias Klause-Gauster (ebenfalls Keyboard), Mario Scholz (Percussion), Silke Heckmann (Saxofon, Klarinette) und Vita Gehrman (Violine). Dazu kamen die Musikpraxis des Gymnasiums unter der Leitung von Lena Barski, Julia Dadkoush, Martina Wrachtrup und Uwe Jacobsen. Verantwortlich für den Aufbau waren Pascal Stavropoulos, Steen Tjark Aumann und Sebastian Scharf.

Gymnasiumsleiterin Karin Fischer-Hildebrand stellte die Bedeutung der musikalischen Betätigung heraus: „Musik ist vielmehr als ein Zeitvertreib. Musik mobilisiert das Gehirn und produziert Glückshormone.“

# **Konzert zum Abschluss der Kooperation zwischen Gymnasium und Musikschule**

veröffentlicht am 30.06.2019 um 21:00 Uhr

Musikschulleiter Mario Scholz erwähnte, dass der Instrumentalkurs mit Beginn der siebten Klasse leider ende. Allerdings könne die Ausbildung in der Musikschule fortgesetzt werden. Das Gymnasium bietet eine Ensemble-AG an, die für Jungen und Mädchen geeignet ist, die nach Abschluss der sechsten Klasse in einer gemischten Instrumentalgruppe spielen möchten.